

zündbarkeit wahrnehmen; wahrscheinlich ist der Puff, der keine halbe Sekunde dauert, viel zu kurz und verflüchtigend, als daß eine Entzündung entstehen könnte. Bezüglich der nicht sofortigen Entzündungsmöglichkeit verweise ich auf ein Experiment, welches wir als Knaben oft machten. Es wurde eine Papierrolle gefertigt, das eine Ende derselben durch Baumwolle oder auch einfaches Zusammendrücken abgeschlossen, dicht hinter dem Abschlusse wurde ein kleines sogenanntes Zündloch in die Rolle geschnitten, das andere offene Ende wurde angezündet; aus dem Zündlöchlein entströmte bald ein gasartiger Rauchfaden, bei dem es geraume Zeit brauchte, bis daß er von dem darüber gehaltenen Zündholze Feuer fing; die Explosionsdauer bei dem Käfer läßt sich eben nicht verlängern.

Als Angriffswaffe scheinen die Brachynen aber ihre Explosivstoffe nicht zu verwenden, sondern nur zur Verteidigung, denn ich ließ in ihr Gefangenlager verschiedene andere Käfer, auch Heuschrecken und selbst Bienen hinein, ohne daß die Eindringlinge mit Explosionen bedacht worden wären, während alle Brachynen bei der Gefangennahme, und wenn es ihnen im Glase ans Leben geht, sofort bombardieren.



Aus Bogotá.

In der „Entomol. Rundschau“ Nr. 17, 1914, nimmt A. H. Faßl-Teplitz Stellung gegen die Bezeichnung „Bogotá-Falter“, wie sie im Handel oft genug zu finden ist. Er betont, daß das allermeiste, was unter dieser Ortsangabe angeboten oder gehandelt wird, meist viele Tagereisen von Bogotá entfernt in den gemäßigten und heißen Tälern an beiden Abhängen der Kordilleren gesammelt worden ist und durch indianische Zwischenhändler in bereits totem, getütetem Zustande über die Hauptstadt Kolumbiens zu uns kommt, somit also kurz mit obiger Ortsangabe versehen wird. Dabei hat Bogotá mit dem Vorkommen der Tiere absolut nichts zu tun. Vielmehr besitzt die Umgebung dieser Stadt eine sehr artenarme Schmetterlingsfauna im Vergleich zu anderen gleich hoch gelegenen Gebirgstteilen Kolumbiens; denn ein höherer Baumwuchs mangelt fast vollständig. Es mögen darum diejenigen Sammler, die vornehmlich Exoten sammeln, bezüglich der Falter aus jener Gegend etwas vorsichtig sein, wenn ihnen genaue Fundortsangabe erwünscht ist.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Jahrbuch \(Hrsg. O. Krancher\). Kalender für alle Insekten-Sammler](#)

Jahr/Year: 1916

Band/Volume: [1916](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [Aus Bogotá. 166](#)

